

# Gottesdienstordnung ; Kloster- und Wallfahrtschronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **33 (1955)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## GOTTESDIENSTORDNUNG IM MONAT APRIL

### *Gebetsmeinung für den Monat April:*

Wir beten um das rechte Verständnis von Klerus und Volk für Beruf und Würde des Priester- und Ordensstandes und um das Anwachsen der Missionsberufe in Korea.

1. *Ostern. Das Fest der Auferstehung unseres Herrn. Höhe- und Mittelpunkt des Kirchenjahres.* 5.30 bis 8.00 heilige Messen. 9.30 Pontifikalamt und Predigt. 15.00 Pontifikalvesper, Segen, Salve.
2. *Ostermontag.* (In Mariastein als Feiertag begangen.) 5.30 bis 8.00 heilige Messen. 9.30 Hochamt und Predigt. 15.00 feierliche Vesper, Segen, Salve.
3. *Osterdienstag.* 9.00 Hochamt. 15.00 Vesper.
4. *Ostermittwoch. Gebetskreuzzug.* 10.00 Amt, Aussetzung des Allerheiligsten. 14.30 Rosenkranz, Predigt, Vesper, Segen. Vor- und nachher Beichtgelegenheit.
5. *Osterdonnerstag.* 9.00 Amt.
6. *Herz-Jesu-Freitag.* 9.00 Amt. 19.50 Komplet und Herz-Jesu-Andacht.
7. *Priestersamstag.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
8. *Weißer Sonntag.* 5.30 bis 8.00 heilige Messen. 9.30 Predigt und Amt. 15.00 Vesper, Segen, Salve.
9. *Mo. Verlegtes Fest Mariä Verkündigung.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
10. *Di.* 9.00 Jahrzeit für P. Superior Willibald Beerli selig.
11. *Mi.* St. Leo I., Papst und Kirchenlehrer. 9.00 Amt.
12. *Do.* Vom Wochentag. 9.00 Amt.
13. *Fr.* Hl. Justin, Martyrer. 9.00 Amt.
14. *Muttergottessamstag.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
15. *Guthirt-Sonntag.* Goldenes Priesterjubiläum Sr. Gnaden Abt Augustinus Borer. 5.30 bis 8.00 heilige Messen. 9.30 Pontifikalamt und Festpredigt. 15.00 Vesper, Segen, Salve.
16. *Mo.* Heiliger Benedikt Josef Labre. 9.00 Amt.
17. *Di.* Vom Wochentag. 9.00 Amt. 15.00 Feierliche Vesper.
18. *Mi.* *Schutzfest des heiligen Josef.* 9.00 Amt. 15.00 Feierliche Vesper.
19. *Do.* St. Leo IX., Papst. 9.00 Amt.
20. *Fr.* Vom Wochentag. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
21. *Sa.* Hl. Anselm, Kirchenlehrer. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
22. *3. Sonntag nach Ostern.* 5.30 bis 8.00 heilige Messen. 9.30 Predigt und Amt. 15.00 Vesper, Segen, Salve.
23. *Mo.* St. Georg, Martyrer. 9.00 Amt.
24. *Di.* Hl. Fidelis von Sigmaringen. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
25. *Mi.* *Fest des heiligen Markus,* Evangelist. Gegen 7.00 Ankunft der Bittgänge, Predigt, Prozession über den Kirchplatz, Hochamt. Gelegenheit zum Sakramentenempfang. 15.00 Vesper.
26. *Do.* Hl. Kletus, Papst und Martyrer. 9.00 Amt.
27. *Fr.* Hl. Petrus Kanisius, Kirchenlehrer. 9.00 Amt.
28. *Muttergottessamstag.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
29. *4. Sonntag nach Ostern.* 5.30 bis 8.00 heilige Messen. 9.30 Predigt und Amt. 15.00 Vesper, Segen, Salve.
30. *Mo.* St. Katharina von Siena. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.

### *Mai:*

1. *Di.* *Fest der heiligen Apostel Philipp und Jakob.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
2. *Erster Mittwoch: Gebetskreuzzug.* 10.00 Amt, Aussetzung des Allerheiligsten. 14.30 Rosenkranz, Predigt, Vesper, Segen. Beichtgelegenheit.
3. *Do.* *Kreuzauffindung.* Gegen 7.00 kommen die Bittgänge. 8.30 Predigt und Hochamt. 15.00 Vesper.
4. *Herz-Jesu-Freitag.* 9.00 Amt. 19.50 Komplet und Herz-Jesu-Andacht.

## KLOSTER- UND WALLFAHRTSCHRONIK VOM FEBRUAR 1956

Der Gebetskreuzzug vom ersten Mittwoch, 1. Februar, war trotz einer Kälte von 14 Grad von 350 Pilgern besucht. H. H. P. Fidelis hob in der Predigt den Segen des Greisenalters hervor. — Am 2. Februar beehrte uns der Abt von Gerleve, Pius Buddenborg, mit seinem Besuch. — Am 6. Februar starb ganz unerwartet in Engelberg H. H. Vinzenz Huser, Pfarrer von Pfaffnau (LU), der Pilgerführer der Luzerner Wallfahrer nach Mariastein. Die Gnadenmutter vermittelte ihm reichen Himmelslohn für alle seine Mühen und Opfer. — Am 8. Februar wurde im Stift Engelberg H. H. P. Prior Leonhard Bösch zum neuen Abte gewählt. Wir gratulieren ihm herzlich und empfehlen uns seinem gütigen Wohlwollen. — Am 13. Februar mußte sich H. H. P. Michael Zäch im Klaraspital zu Basel einer zweiten Operation unterziehen, aber schon am 14. Februar, morgens 4 Uhr, erlosch sein kostbares Leben im begonnenen 52. Altersjahr, im 30. der heiligen Probe und im 25. des Priestertums. — Am Aschermittwoch er-

folgte die Ueberführung der Leiche nach Mariastein und am 16. Februar wurde sie nach dem feierlichen Pontifikal-Requiem in der Totengruft beigesetzt. Seine betagte Mutter, Leidtragende aus der Heimatgemeinde Häggenschwil und Langenegg, Vorarlberg, wo der Verstorbene 7 Jahre Pfarrhelfer gewesen, P. Rektor und 10 Professoren des Kollegiums Altdorf mit einer Gruppe Studenten, Abt Augustin Borer und viele geistliche Herren nahmen an der Beerdigung teil. — Am 20. Februar, dem ersten Tag der Basler Fasnacht, wallfahrte H. H. Vikar Keller, Marienkirche, Basel, mit einer Jungfrauen-Gruppe nach Mariastein. — Am 23. Februar fand im Kurhaus «Kreuz» eine gut besuchte Bäuerinnen-Tagung statt. — Am 29. Februar zelebrierte Abt Basilius in Engelberg ein Pontifikal-Requiem für den verstorbenen Abt Leodegar, während P. Pirmin in Wolswiller (Elsaß) an der Beerdigung von Pfarrer Schnoebelen teilnahm. P. Pius

### BUCHBESPRECHUNGEN

Josy Brunner: *Regula*. Erzählungen für junge Mädchen. 135 Seiten. Rex-Verlag 1955.

Ein Jungmädchenbuch, worin Josy Brunner ihr reiches pädagogisches Talent und ihre vielseitige Erfahrung in der Erziehung der modernen Jugend verwertet. In ansprechender Weise werden anschaulich und lebensnah all die vielen Probleme des Jungmädchenalters behandelt. Das Buch sollte in keiner Jugend- und Schulbibliothek fehlen. Es ist ein ausgezeichnetes Ostergeschenk an unsere Jungmädchen. Aber auch Mütter und Lehrerinnen werden mit großem Nutzen in diesem Buche blättern und wertvolle Hinweise zur Erziehung der Jungmädchen daraus schöpfen. P. M.

Margaret Trouncer: *Dich habe ich erwählt*. Lebensroman von Schwester Margarete Maria Alacoque. 322 Seiten. Lw. Verlag Räber, Luzern.

Die heilige Gertrud nennt das Leiden das wahrhafteste Zeichen der Auserwählung. Die heilige M. M. Alacoque muß deshalb eine besonders Auserwählte gewesen sein. In dem Buche von M. Trouncer wird nämlich sehr eindringlich und anschaulich eine Fülle von Leid, Verkennung und Mühsal aller Art berichtet, welche die heilige M. M. Alacoque zu erdulden hatte. Es war dies ihr Weg und ihre Sendung, um erneut die Herz-Jesu-Andacht in das Bewußtsein und die Übung des katholischen Volkes zu bringen. Ein bemerkenswertes Buch! P. F.